

Pressemitteilung:

DORA-Whitepaper: activeMind AG zeigt, wie IKT-Dienstleister optimal eingeordnet werden

IKT-Dienstleistungen unter DORA korrekt zu identifizieren, ist eine der größten Herausforderungen für Finanzunternehmen. Das Whitepaper der activeMind AG gibt konkrete Hilfestellung.

- **IKT-Dienstleister sind im DORA-Informationsregister zu erfassen**
- **Dafür müssen IKT-Dienstleistungen identifiziert und die Dienstleister kategorisiert werden**
- **Whitepaper der activeMind AG befähigt Finanzunternehmen zur praktischen Umsetzung**

Was sind die DORA-Anforderungen zu IKT-Dienstleistern?

München, 12. Mai 2026 – Der Digital Operational Resilience Act (DORA) fordert von Finanzunternehmen, dass sie ein Informationsregister erstellen und bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) bis zum 31. März des jeweiligen Jahres einreichen. Dabei stoßen viele Finanzunternehmen auf Probleme, welche die activeMind AG nun identifiziert hat.

Das Informationsregister muss sämtliche Vertragsbeziehungen mit Dienstleistern für Informations- und Kommunikationstechnik (IKT-Drittdienstleister) offenlegen. Um das Informationsregister verlässlich erstellen zu können, ist zunächst zu identifizieren, welche der eigenen Dienstleister Services im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) erbringen.

„IKT-Dienstleistungen sind unter DORA sehr weit gefasst. Deswegen kommt es für Finanzunternehmen jetzt darauf an, die richtigen Dienstleister zu identifizieren und diese in ihrem Informationsregister zu erfassen“, erklärt Klaus Foitzick, Vorstand der activeMind AG. „Doch genau hierbei haben viele Unternehmen offene Fragen, etwa, wie wichtige und kritische Dienstleister zu unterscheiden sind. Die Antworten darauf finden Sie nun in unserem Whitepaper.“

Wie hilft das Whitepaper zu IKT-Dienstleistern?

Das Whitepaper erklärt praxisbezogen, wie Finanzunternehmen bei dem Prozess der Identifizierung der Dienstleistungen und Klassifizierung der Dienstleister am besten vorgehen. Dabei beantwortet es vor allem folgende Fragen:

- Was sind IKT-Dienstleistungen nach DORA?
- Wie erfolgt eine Abgrenzung zur Auslagerung nach MaRisk (Mindestanforderungen an das Risikomanagement der BaFin)?
- Was sind IKT-Dienstleistungen zur Unterstützung einer kritischen oder wichtigen Funktion?
- Welche Bedeutung haben kritische IKT-Dienstleister?

Ergänzt wird das Whitepaper um Hinweise zu Gestaltung, Prüfung und Anpassung von Verträgen mit den im Informationsregister erfassten IKT-Dienstleistern.

Wo kann man das Whitepaper herunterladen?

Das DORA-Whitepaper steht zum kostenfreien Download zur Verfügung unter:

<https://www.activemind.de/downloads/whitepaper-dora-ikt/>

Wie Unternehmen gezielt Compliance mit der DORA-Verordnung erreichen können, stellt die activeMind AG hier dar: <https://www.activemind.de/informationssicherheit/dora/>

Über die activeMind AG

Die activeMind AG berät mittelständische Unternehmen und Konzerne seit dem Jahr 2000 zu Informationssicherheit und Datenschutz sowie seit 2024 zur strategischen Nutzung von künstlicher Intelligenz (KI). Mit einer eigenen Lernplattform und einer selbstentwickelten Software-Lösung für integrierte Managementsysteme befähigt die Unternehmensberatung ihre Kunden aus verschiedensten Branchen dazu, gesetzliche Vorgaben einzuhalten, IT-Systeme zu schützen und Unternehmensziele zu erreichen. Die activeMind AG und ihre Mitarbeiter verfügen über diverse Zertifizierungen, etwa nach ISO 27001 und ISO 37301, ein Ergebnis nach TISAX ist verfügbar.

Pressekontakt

Wolfgang Scherl-Gebhard
Corporate Communications

Telefon: +49 (0)89 919294900

E-Mail: scherl-gebhard@activemind.de

Web: <https://www.activemind.de/>

Pressematerialien: <https://www.activemind.de/presse/>